Hygieneplan für die Arztpraxis

Vorlage zum Ausfüllen. Ersetzen Sie Angaben in eckigen Klammern und passen Sie Räume, Tätigkeiten, Präparate und Zuständigkeiten an Ihre Praxis an.

Praxis	
Anschrift	
Erstellt von / am	
Freigegeben von (Praxisleitung) / am	
Nächste Überprüfung (spätestens)	
Hygienebeauftragte:r	

So nutzen Sie die Vorlage

- Der Hygieneplan legt fest, was, wann, wie und von wem gereinigt, desinfiziert und aufbereitet wird. Er gilt für alle Mitarbeitenden und hängt in jedem Bereich aus.
- Rechtsgrundlagen sind insbesondere das Infektionsschutzgesetz (§§ 23 und 36 IfSG), die Hygieneverordnung Ihres Bundeslandes, die Biostoffverordnung und die TRBA 250 sowie die Empfehlungen der KRINKO beim Robert Koch-Institut.
- Verwenden Sie Desinfektionsmittel aus der Liste des Verbunds für Angewandte Hygiene (VAH). Konzentration und Einwirkzeit richten sich immer nach der Herstellerangabe.
- Überprüfen Sie den Plan mindestens einmal im Jahr und nach jeder Änderung (neue Räume, Geräte, Präparate). Unterweisen Sie das Team und dokumentieren Sie die Unterweisung.

1. Händehygiene und Hautschutz

Was	Wann / wie oft	Wie / womit	Wer
Hygienische Händedesinfektion	Vor und nach Patientenkontakt, vor aseptischen Tätigkeiten, nach Kontakt mit potenziell infektiösem Material, nach Kontakt mit der Patientenumgebung, nach dem Ausziehen von Handschuhen	Händedesinfektionsmittel (VAH-gelistet) in die trockenen Hände einreiben, Einwirkzeit nach Herstellerangabe (meist 30 Sekunden), alle Hautpartien benetzen	Alle Mitarbeitenden
Händewaschen	Bei Arbeitsbeginn, bei sichtbarer Verschmutzung, nach Toilettenbenutzung	Flüssigseife aus Spender, Einmalhandtücher; danach bei Bedarf desinfizieren	Alle Mitarbeitenden
Hautschutz und Hautpflege	Vor Arbeitsbeginn, in Pausen, nach Arbeitsende	Hautschutz- und Pflegepräparate nach Hautschutzplan	Alle Mitarbeitenden

Was	Wann / wie oft	Wie / womit	Wer
Voraussetzungen	Ständig	Kein Hand- und Unterarmschmuck, keine Armbanduhr, Fingernägel kurz und ohne Nagellack oder künstliche Nägel	Alle Mitarbeitenden

2. Persönliche Schutzausrüstung

Was	Wann / wie oft	Wie / womit	Wer
Medizinische Einmalhandschuhe	Bei möglichem Kontakt mit Blut, Körperflüssigkeiten, Schleimhäuten oder kontaminierten Flächen	Nach jedem Patienten wechseln, danach Hände desinfizieren	Alle Mitarbeitenden
Schutzkittel oder Schürze	Bei Gefahr der Durchfeuchtung oder Kontamination der Kleidung	Patientenbezogen verwenden, danach entsorgen oder in die Wäsche geben	Alle Mitarbeitenden
Mund-Nasen-Schutz, Atemschutz, Schutzbrille	Bei Gefahr von Spritzern oder bei Patient:innen mit Verdacht auf aerogen übertragbare Erkrankungen	Nach Gefährdungsbeurteilung festlegen	Alle Mitarbeitenden

3. Empfang und Wartezimmer

Was	Wann / wie oft	Wie / womit	Wer
Handkontaktflächen (Tresen, Türgriffe, Kartenterminal, Stuhllehnen)	Arbeitstäglich, bei Kontamination sofort	Wischdesinfektion mit Flächendesinfektionsmittel, gebrauchsfertige Lösung oder Tücher	[Rolle eintragen]
Fußböden	Arbeitstäglich	Feuchtreinigung; bei Kontamination gezielte Desinfektion	[Reinigungsdienst]
Spielzeug, Zeitschriften	Spielzeug wöchentlich und bei Verschmutzung	Nur abwischbares Spielzeug; Reinigung bzw. Desinfektion	[Rolle eintragen]

4. Behandlungsräume

Was	Wann / wie oft	Wie / womit	Wer
Untersuchungsliege	Nach jedem Patienten	Papierauflage wechseln; bei Kontamination Wischdesinfektion	MFA
Arbeitsflächen, patientennahe Flächen	Arbeitstäglich, bei Kontamination sofort	Wischdesinfektion	MFA
Medizinische Geräte mit Hautkontakt (z. B. Stethoskop, EKG-Elektroden, Blutdruckmanschette)	Nach jedem Patienten bzw. nach Herstellerangabe	Wischdesinfektion mit materialverträglichem Mittel	Anwender:in

Was	Wann / wie oft	Wie / womit	Wer
Waschbecken, Spender	Arbeitstäglich	Reinigung; Spender nur mit Einwegflaschen nachfüllen	[Rolle eintragen]

5. Blutentnahme, Injektionen, Impfungen

Was	Wann / wie oft	Wie / womit	Wer
Hautantiseptik vor Punktion	Vor jeder Punktion oder Injektion	Hautantiseptikum auftragen, Einwirkzeit nach Herstellerangabe abwarten, Punktionsstelle danach nicht mehr palpieren	Ärzt:in / MFA
Spitze und scharfe Gegenstände	Unmittelbar nach Gebrauch	In durchstichsicheren Abwurfbehälter; kein Zurückstecken der Schutzkappe (Recapping); Sicherheitsprodukte verwenden	Anwender:in
Mehrdosenbehältnisse	Bei Anbruch	Anbruchdatum und Uhrzeit notieren, Verwendbarkeit nach Herstellerangabe	MFA
Impfstoff- und Medikamentenkühlschrank	Arbeitstäglich	Temperatur (Soll 2 bis 8 °C) ablesen und dokumentieren, Abweichungen melden	MFA

6. Labor

Was	Wann / wie oft	Wie / womit	Wer
Arbeitsflächen	Arbeitstäglich, bei Kontamination sofort	Wischdesinfektion	MFA
Probenmaterial	Bei jeder Probe	Geschlossene, beschriftete Gefäße; Transport in dicht schließenden Behältern	MFA
Zentrifuge, Geräte	Nach Herstellerangabe, bei Kontamination sofort	Reinigung und Desinfektion nach Gerätebuch	MFA

7. Aufbereitung von Medizinprodukten

Was	Wann / wie oft	Wie / womit	Wer
Einstufung der Medizinprodukte	Einmalig, bei neuen Produkten	Einstufung in unkritisch, semikritisch oder kritisch nach der gemeinsamen Empfehlung von KRINKO und BfArM, dokumentiert in einer Liste	Praxisleitung
Reinigung, Desinfektion, Sterilisation	Nach jeder Anwendung	Nach dokumentierter Standardarbeitsanweisung mit validierten Verfahren; Sterilisation im Autoklaven nach Herstellerangabe	Sachkundige MFA
Freigabe und Dokumentation	Nach jedem Zyklus	Chargenfreigabe durch sachkundige Person, Dokumentation von Programm, Charge und Datum	Sachkundige MFA

Was	Wann / wie oft	Wie / womit	Wer
Lagerung steriler Produkte	Ständig	Staubgeschützt, trocken, Lagerfristen beachten	MFA

8. Sanitärbereiche, Wäsche, Abfall

Was	Wann / wie oft	Wie / womit	Wer
Toiletten	Arbeitstäglich	Reinigung; Handkontaktflächen desinfizieren	[Reinigungsdienst]
Praxiswäsche	Bei Bedarf, mindestens wöchentlich	Desinfizierendes Waschverfahren oder externe Wäscherei	[Rolle eintragen]
Spitze und scharfe Gegenstände	Bei Füllung bis zur Markierung	Abfallschlüssel AS 18 01 01, verschlossener Abwurfbehälter	MFA
Übliche Praxisabfälle (z. B. Tupfer, Verbände, Handschuhe)	Arbeitstäglich	Abfallschlüssel AS 18 01 04, reißfeste Säcke	MFA

9. Besondere Situationen

Was	Wann / wie oft	Wie / womit	Wer
Patient:innen mit Verdacht auf übertragbare Erkrankung	Im Einzelfall	Möglichst getrennter Wartebereich oder direkt in einen Raum; Schutzmaßnahmen nach Erreger; Meldepflichten nach Infektionsschutzgesetz beachten	Ärzt:in
Nadelstich- oder Schnittverletzung	Sofort	Blutung fördern, desinfizieren; Ärzt:in informieren; Durchgangsärzt:in bzw. Betriebsärzt:in; Eintrag ins Verbandbuch; Indexpatient:in nach Einwilligung testen	Betroffene Person, Praxisleitung

Kenntnisnahme durch das Team

Name	Datum	Unterschrift

Name	Datum	Unterschrift

Tipp: PraxisClara erstellt diesen Plan als Entwurf passend zu Ihren Räumen, Geräten und Tätigkeiten. Sie prüfen, ändern und geben frei. Kostenlos testen auf praxis-clara.de.